



Sammlung Theaterzettel

Hedda Gabler.

Ibsen, Henrik

1902-03-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 8. März 1902.

64. Vorstellung im Abonnement B.

Hedda Gabler.

Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Deutsch von Emma Klengenfeld.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Jürgen Tesman, Privatdozent der Kulturgeschichte	Herr Köfert.
Frau Hedda Tesman, seine Gattin	Frl. Liff.
Fräulein Juliane Tesman, seine Tante	Frl. P'Arronge.
Frau Elvsted	Frl. Burger.
Gerichtsrath Brack	Herr Godek.
Eilert Løvborg	Herr Gøy.
Berte, Dienstmädchen bei Tesman	Frau De Lanck.

Die Handlung spielt in Tesmans Villa im westlichen Theil der Stadt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze:		Nicht nummerirte Plätze:	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperrsitze im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	5.—	Sperrsitze im II. Parquet	2.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Barriere	1.50
2. und 3. Reihe	1.50	Gallerieloge	—80
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50	Gallerie	—40
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.20		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 9. März 1902. 65. Vorstellung im Abonnement B.

LAKME.

Oper in 3 Akten von Emond Gondinet und Philipp Gille. Deutsch von F. Gumbert.
Musik von Leo Delibes.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.